

Mis Plange

(-Dur) (st. Jodel)

Ja mis Härz, was wosch mir säge? Ja i weiss, du gisch nid Rueh. Mani ds Plange nümme erträge, muessi halt mir Heimat zue. Weisch, de gani wi vor Jahre dür mis Täli undrem Huus. Dert tuet ds Bächli westwärts fahre dür ne bunte Bluemestruss. Alles luegt so fründlig dri, ja hie chani glücklech si.

Wit e wäg isch längi Ziiti, stani ungrem boum (?) U de cha mi Jutz i d'Wiiti, s'isch grad wi im schönste Troum Hie hani, äs düecht mi gester, ersch no ghüetet üses Veh, gspiut u gjohlet mit mir Schwester, weni singe chanis gseh. Alles luegt so frünlig dri, ja hie chani glücklech si.

Und i ga am Bächli nache, bis zum rüggli, blibe stah. Mitem Heiweh sis so Sache, s'geit mir eifach geng no nah. U dr Wald uf geit es wiiter, ou verbi a mängem Boum,

wo mir aube grad wi Riiter, hocket uf de Äst am Soum Alles luegt so fründlig dri, ja hie chani glücklech si.

Obe dert bim chline Teichli, wo dr Chirschboum geng no steit, gsehni ds Huus us tüecht mi fei chli, s'rüeft mir zue, ja mi versteit: "Chum doch hei u gang mer nümme furt i d'Frömdi gar so wit." Weni nume chönt ertrünne u hie blibe alli Ziit. Alles luegt so fründlig dri, ja hie chani glücklech si. chöi mir mit singe teile.